

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Verhandelt am: 24.03.2021

Anwesende Stadträte: 9

Abwesende Stadträte: 6

Beginn der Sitzung:	19:30 Uhr
Ende der Sitzung:	20:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Sebastian Kurz

Stadträte

Herr Friedemann Alber
Herr Marc Bubeck
Herr Adalbert Bund
Herr Martin Gärtner
Herr Ernst Harrer
Herr Jörg Harrer
Herr Jörg Kimmich
Herr Jugoslav Lukic
Herr Christoph Mack
Frau Nadine Madera
Herr Karl Rapp
Frau Pia Schwarz
Herr Jürgen Steck
Frau Eva Sturm
Herr Thomas Vater

von der Verwaltung

Herr Wolfgang Gogel
Herr Matthias Hirn
Frau Veronika Köttgen
Frau Katja Scherr

Schriftführung

Frau Sabine Zalder

Abwesend:

Stadträte

Herr Gunter Schaal
Frau Annette Thaler
Herr Dieter Weiler



Tagesordnung:

- § 1 Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft
- § 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- § 3 Kassenangelegenheiten - Beauftragung eines Inkasso-Unternehmens
- § 4 Öffentliche Vergabe - Tiefbauarbeiten Neubau Sonnenbergstraße in Aichtal-Grötzingen
- § 5 Freiwillige Feuerwehr Aichtal - Umstellung auf Digitalfunk, Vorstellung des Projekts und Beauftragung
- § 6 Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften "Gewerbegebiet Riedwiesen - 5. Änderung", 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aichtal
- § 7 Verschiedenes
 - § 7.1 Klimaschutzagentur
 - § 7.2 Kreisverkehr Südliche Riedwiesen
 - § 7.3 Corona
 - § 7.4 Landtagswahl
 - § 7.5 Projekt Seniorenwohnen in Neuenhaus
 - § 7.6 Nahverkehrsplan

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende:
Bürgermeister

Schriftführerin:

Stadträte:



§ 1

Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft

Eine Bürgerin fordert zum wiederholten Mal eine dauerhafte Geschwindigkeitsüberwachung für die Stuttgarter Straße und dies durch die Aufstellung von Messsäulen. Sie ist der Ansicht, dass die Verwaltung diese Leistung für ihre Bürger erbringen und diese vor dem Verkehrslärm schützen muss. Nur durch eine Geschwindigkeitsreduzierung kann dieser vermindert werden.

Bürgermeister Kurz erwidert, dass das Mobilitätskonzept und damit verbunden die Lärmaktionsplanung fortgeführt werden. Sobald die Lärmaktionsplanung vorliegt, können Maßnahmen überlegt werden.

Ein Bürger spricht die Baustelle für den Kreisverkehr beim Gewerbegebiet Südliche Riedwiesen an. Er fordert die Nennung eines verbindlichen Termins für die Beendigung dieser Baumaßnahme. Bürgermeister Kurz berichtet, dass die Straßenabnahme durch die verantwortlichen Behörden Ende März erfolgen wird und Anfang April mit der Öffnung der Straße gerechnet werden kann.

Ein dritter Bürger möchte Auskunft darüber, wie viel die Stadt Aichtal jährlich für Energie aufwendet. Stadtbaumeister Hirn wird ihm diese Frage in den nächsten Tagen schriftlich beantworten.

§ 2

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Kurz berichtet, dass der Verwaltungsausschuss in seiner letzten Sitzung beschlossen hat, die Stelle des stellvertretenden Stadtbaumeisters wieder zu besetzen und auszuschreiben.

Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf von Gewerbegrundstücken im Gewerbegebiet Südliche Riedwiesen an die Firmen Arnold, Brodbeck, Makay, Metzger und Füssel zu. Die Quadratmeterpreise liegen, da sich die Grundstücke in unterschiedlichen Bereichen befinden, zwischen 295 € und 620 €.

§ 3

Kassenangelegenheiten - Beauftragung eines Inkasso-Unternehmens

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhielt jeder Stadtrat die Vorlage Nr. 28/2021. Sie ist diesem Protokoll beigelegt.

Die Gemeindeordnung erlaubt, dass die Gemeinde Kassengeschäfte auch außerhalb der Gemeindeverwaltung besorgen lassen kann, wenn die geltenden Vorschriften beachtet werden.



Stadtkämmerer Gogel erläutert, dass mit der Firma Bad Homburger Inkasso bereits 2017 ein Vertrag geschlossen und bisher versäumt wurde, dass der Gemeinderat hierüber öffentlich beschließt. Bisher konnten für die abgegebenen Beitreibungsfälle kaum erfolgreiche Beitreibungen erfolgen. Die Verwaltung entscheidet jeweils im Einzelfall, welche Fälle abgegeben werden. In der Regel handelt es sich um weniger aussichtsreiche Fälle.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

1. Der Übertragung von Kassengeschäften der Gemeinde für die Bearbeitung von nicht niedergeschlagenen oder niedergeschlagenen Forderungen (privatrechtlich und öffentlich-rechtlich) an die Firma Bad Homburger Inkasso gemäß der Anlage 1 wird zugestimmt.
2. Der Beschluss des Gemeinderats ist gemäß § 94 Satz 2 Gemeindeordnung der Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt Esslingen – Kommunalamt) anzuzeigen.

§ 4

Öffentliche Vergabe - Tiefbauarbeiten Neubau Sonnenbergstraße in Aichtal-Grötzingen

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhielt jeder Stadtrat die Vorlage Nr. 31/2021, die diesem Protokoll beigelegt ist.

In Grötzingen entsteht derzeit der Rohbau für das Ärztehaus. Das Grundstück wurde von der Stadt an einen Investor verkauft. Im heutigen Baufeld befand sich in der Vergangenheit ein Teil der Sonnenbergstraße. Da dieser Straßenkörper nicht mehr existiert, muss im nördlichen Bereich des Baufeldes eine neue Verbindung hergestellt werden. Geplant ist eine 6 m breite Straße. Notwendig werden in diesem Zusammenhang Wasserleitungsarbeiten, Arbeiten an der Kanalisation sind nur in begrenztem Umfang erforderlich. Die Netze BW ergänzt und erneuert die Straßenbeleuchtung, hierfür fallen für die Stadt keine Kosten an. Die Straßenbaukosten werden auf die Anlieger, dies sind der Eigentümer des Ärztehauses sowie zwei weitere private Eigentümer und hauptsächlich die Stadt, umgelegt.

Während der Bauarbeiten wird die Straße durchgehend gesperrt sein. Fußgänger werden über die Albstraße und die Raiffeisenstraße umgeleitet. Baubeginn wird voraussichtlich im Mai sein.

Stadtbaumeister Hirn berichtet, dass derzeit Bauleistungen vereinfacht vergeben werden können und keine öffentliche Ausschreibung oder ein Teilnehmerwettbewerb notwendig sind. Es wurden vier Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, alle vier Firmen reichten Angebote ein. Die Firma Brodbeck aus Metzingen ist die billigste Bieterin. Sie ist als leistungsfähiges Unternehmen bekannt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:



Mit den Tiefbauarbeiten zum Teilneubau der Sonnenbergstraße wird die Firma Brodbeck aus Metzingen beauftragt. Die Auftragssumme inklusive Mehrwertsteuer beträgt 173.371,22 €. Im Haushaltsplan 2021 sind die entsprechenden Haushaltsmittel inklusive Nebenkosten einzuplanen und bis zur Verabschiedung zu berücksichtigen.

§ 5

Freiwillige Feuerwehr Aichtal - Umstellung auf Digitalfunk, Vorstellung des Projekts und Beauftragung

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhielt jeder Stadtrat die Vorlage Nr. 33/2021. Sie ist diesem Protokoll beigelegt.

Bereits seit mehreren Jahren steht bei den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben die Umstellung der Kommunikation auf den sogenannten Digitalfunk an. Bisher erfolgt die Kommunikation untereinander und zwischen den verschiedenen Ebenen der freiwilligen Feuerwehr durch den mobilen UKW-Landfunkdienst. Seit etwa 20 Jahren gibt es in Deutschland die Absicht, ein digitales Bündelfunksystem einzuführen. Als erstes wurde die Polizei mit dem Digitalfunk ausgestattet. Vorteil des Digitalfunks ist ein Höchstmaß an Sicherheit.

Herr Hirn erklärt, dass nun innerhalb der Führungsebene die endgültige Umstellung auf Digitalfunk ansteht. Der Geräte austausch in den Fahrzeugen und der ortsfesten Anlagen in den Gerätehäusern muss in den nächsten 12 Monaten erfolgen.

Herr Hirn berichtet, dass ein Zuschussantrag beim Land gestellt wurde, das jedes Gerät pauschal mit 600 € fördert. Inzwischen liegt ein Zuwendungsbescheid über 9.000 € vor. Die Verwaltung schlägt nun vor, keine Ausschreibung durchzuführen. Eine Ausschreibung wäre ein enormer Aufwand verbunden mit hohen Kosten. Zudem gibt es nur wenige Unternehmen, die überhaupt für diese Leistung in Frage kommen.

Bürgermeister Kurz ergänzt, dass auch die umliegenden Kommunen so vorgehen.

Stadtrat Steck interessiert, welche Gründe es sonst noch gibt, auf eine Ausschreibung zu verzichten. Herr Hirn erklärt, dass ein weiterer Grund auch ist, dass man zu viel Zeit verlieren würde.

Stadtrat J. Harrer spricht die Handfunksprechgeräte an. Gesamtfeuerwehrkommandant Bader erklärt, dass hier Stand heute eine Umstellung nicht geplant ist.

Stadtrat E. Harrer interessiert, ob man die Technik auch in einem Neubau, hier meint er insbesondere das Feuerwehrmagazin Grötzingen, weiterverwenden kann, was Herr Hirn bejaht.

Abschließend fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Umstellung der freiwilligen Feuerwehr Aichtal auf Digitalfunk bis Mitte 2022 in die Wege zu leiten. Das Budget für die Umstellung wird auf 100.000 € begrenzt. Die Umstellung soll dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit folgen.



Im Haushaltsplan 2021 werden 100.000 € für diese Maßnahme aufgenommen und dauerhaft bis zur Verabschiedung des Haushaltsplans berücksichtigt.

§ 6

Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften "Gewerbegebiet Riedwiesen - 5. Änderung", 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aichtal

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhielt jeder Stadtrat die Vorlage Nr. 34/2021, die diesem Protokoll beigelegt ist.

Der bestehende ALDI-Markt im Gewerbegebiet Riedwiesen soll modernisiert werden. Dazu soll der bestehende Markt abgebrochen werden und ein wesentlich größerer Neubau an anderer Stelle erfolgen. Alternativstandorte sind nicht realisierbar. Herr Hirn weist darauf hin, dass der Markt wie bisher schon eine sehr wichtige Funktion zur Verbesserung der Grundversorgung der Bürger Aichtals hat.

Da die projektierte Verkaufsfläche von 1.400 m² die Grenze zur Großflächigkeit überschreitet, wird die Ausweisung eines Sondergebiets notwendig. Hierfür muss der bestehende Bebauungsplan geändert werden, ebenso der Flächennutzungsplan. Herr Hirn erklärt, dass sämtliche Kosten dieses aufwändigen Verfahrens von der Firma ALDI übernommen werden. Selbstverständlich bleibt aber die Stadt Herrin des Verfahrens. Er geht kurz auf den weiteren Verfahrensablauf ein.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Riedwiesen“ wird nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch geändert. Maßgebend für den Änderungsbereich ist der Lageplan mit Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Riedwiesen – 5. Änderung“ vom 8.3.2021.
2. Zusammen mit dem Bebauungsplan werden örtliche Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung geändert.
3. Der Flächennutzungsplan der Stadt Aichtal wird nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch im Parallelverfahren geändert. Maßgebend für den Änderungsbereich ist der Lageplan mit Darstellung des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanänderung vom 8.3.2021.

§ 7

Verschiedenes

§ 7.1



Klimaschutzagentur

Der Gemeinderat beschloss in seiner letzten Sitzung, dieses Thema heute nochmals zu beraten und dazu die Klimaschutzmanagerin einzuladen. Bürgermeister Kurz berichtet, dass er diesbezüglich mit der Landratsstellvertreterin Dr. Leuze-Mohr ein Gespräch hatte. Diese lehnte die Entsendung eines Vertreters des Landratsamts in die Gemeinderatssitzung ab. Man kam aber überein, das Thema Ende dieses Jahres wieder im Gemeinderat zu behandeln. Bis dahin ist der Verein gegründet und der Geschäftsführer kann dann in die Gemeinderatssitzung kommen und Rede und Antwort stehen.

§ 7.2

Kreisverkehr Südliche Riedwiesen

Wie Bürgermeister Kurz bereits in der Bürgerfragestunde erwähnte, wird die Abnahme des Kreisverkehrs am 31.3.2021 erfolgen. Ursprünglich war die Öffnung der Straße für Mitte/Ende April geplant, nun kann dies bereits Anfang April geschehen. Er dankt der Baufirma und ihren Arbeitern für deren gute Arbeit. Sein Dank geht auch an die Bewohner der Reute, für die der Umleitungsverkehr eine ungewohnte Belastung darstellte, die nun aber zu Ende sein wird.

§ 7.3

Corona

Bürgermeister Kurz berichtet, dass alle Aichtaler Bürgerinnen und Bürger im Alter von 80 Jahren und älter angeschrieben wurden. Sie wurden darüber informiert, dass sie sich in Aichtal impfen lassen können. Die Terminvergabe ist heute gestartet und fand bereits guten Anklang. Das Impfzentrum wird an zwei Tagen gemeinsam mit anderen umliegenden Kommunen betrieben. Allein in Aichtal gibt es über 600 für die Impfung in Frage kommende Personen. Heute wurden bereits 500 Termine vergeben, es gibt jedoch noch weitere Termine. Den Zweittermin bekommen die Impflinge dann am ersten Termin mitgeteilt. Er dankt an dieser Stelle seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die hier sehr unterstützt haben.

Der Bürgermeister berichtet weiter, dass das Testangebot in Aichtal noch weiter ausgebaut wurde. 15 Personen engagieren sich hierfür ehrenamtlich, ebenso Ärzte, Arztpraxen, Apotheken und die Malteser. In allen Schulen und Kindertageseinrichtungen wird getestet, ebenso im Bauhof und in der Stadtverwaltung. Die Testaktionen werden vom Land entsprechend vergütet.

Am Wochenende stellte sich heraus, dass eine Erzieherin positiv war. Die Kindertageseinrichtung Weckholder musste deshalb erst einmal geschlossen werden. Es wurden sofort alle notwendigen Maßnahmen eingeleitet. Am Mittwoch konnte der Kindergarten nun teilweise wieder geöffnet werden.

Bürgermeister Kurz berichtet, dass er zwischenzeitlich beim Sozialministerium beantragte, dass die Stadt Aichtal Modellkommune, ähnlich dem Vorbild Tübingen, werden kann. Für viele ist schwer zu verstehen, dass Fälle in Schulen, Kindertagesstätten und Betrieben dazu führen, dass alle darunter leiden.



Zwischenzeitlich wurden außerdem 5.000 Masken für die Kinder an den Aichtaler Schulen beschafft. Zusätzlich wurden beim Bund 20.000 kostenlose Masken für Erwachsene bestellt. Bestellt wurden außerdem 2.500 Schnelltests speziell für Kinder, aus der Notreserve des Landes hat man 15.000 normale Tests vorrätig. Bürgermeister Kurz erklärt, dass hier auch mit Hilfe von Spenden verschiedener Firmen kostendeckend gearbeitet werden kann.

§ 7.4

Landtagswahl

Frau Zalder berichtet von der zurückliegenden Landtagswahl. In Aichtal war eine hohe Wahlbeteiligung, insbesondere auch eine hohe Briefwahlbeteiligung. Trotzdem war auch der Urnengang höher als erwartet. Alles verlief problemlos. Wahlhelfer und Wähler sind inzwischen geübt und können gut und sicher mit der Pandemiesituation umgehen. In allen Wahllokalen wurde ausreichend Vorsorge für Hygienemaßnahmen getroffen. Erfreulich ist, dass inzwischen auch jüngere Wahlhelfer unterstützen. Dies ist gerade in Pandemiezeiten wichtig, um hier auch die älteren Wahlhelfer zu schützen und zu entlasten. Das Wahlergebnis lag zügig vor, vom Landratsamt kamen keine Beanstandungen. Frau Zalder dankt allen Beteiligten für ihre gute Mitarbeit. Viele waren involviert und haben zusammengeholfen. Abschließend stellt sie fest, dass nun bereits auch schon die Vorbereitungen für die Bundestagswahl im September beginnen.

§ 7.5

Projekt Seniorenwohnen in Neuenhaus

Nachdem veröffentlicht wurde, was in Neuenhaus am ehemaligen Schleckerstandort geplant ist, erkundigt sich Stadtrat Kimmich, ob es hier inzwischen ein Konzept gibt.

Bürgermeister Kurz informiert den Gemeinderat, dass in Absprache mit dem Investor entschieden wurde, mit dem Thema an die Öffentlichkeit zu gehen. Nachdem auf dem Grundstück Bäume gefällt wurden, kamen viele Fragen aus der Bevölkerung. Der Investor ist momentan im Gespräch mit verschiedenen Betreibern, mehr ist derzeit nicht bekannt.

§ 7.6

Nahverkehrsplan

Stadtrat J. Harrer spricht den inzwischen vorliegenden Entwurf des Nahverkehrsplans an. Er fordert, dass hier deutlicher Verbesserungsbedarf besteht, der unbedingt auch artikuliert werden muss.

Bürgermeister Kurz berichtet, dass in der heutigen Sprengelversammlung der Bürgermeister vereinbart wurde, hier auf den Zweckverband Fahr mit zuzugehen. Es werden im Vorfeld Gespräche auch mit dem Berater der Stadt Aichtal, Herr Springmann, stattfinden.



Frau Zaldei ergänzt, dass der Nahverkehrsplan heute bei der Stadt einging und bis zum 31.5.2021 eine Stellungnahme abgegeben werden muss. Der Gemeinderat wird sich in einer der nächsten beiden Sitzungen mit dem Thema befassen.

